

RELIGION

Am Glauben teilhaben lassen

Otto Neubauer will in "Mission Possible" Christen konkrete Handlungsanleitungen geben.

vom 20.12.2018, 20:24 Uhr | Update: 20.12.2018, 20:47 Uhr

Was haben ein Maler und Anstreicher, ein Juwelier, eine Karosseriebautechnikerin, ein Friseur, eine Sozialpädagogin und der Papst gemeinsam? Sie alle haben Gott für sich entdeckt. Und sie wollen ihre Mitmenschen teilhaben lassen an dem Glück, dass sie dabei gefunden haben. Otto Neubauer, der Leiter der Akademie für Dialog und Evangelisation der Katholischen Gemeinschaft Emmanuel in Wien, vereint sie und viele andere in seinem neuen Buch "Mission Possible", das konkrete Handlungsanleitungen für eine christliche Missionierung liefern soll. Aber es geht nicht um das Aufzwingen der eigenen Religion, sondern darum, anderen zu zeigen, was der Glaube an Gott für einen selbst bedeutet und welche Kraft er geben kann.



Mathias Ziegler
Stv. Chef vom Dienst

Mehr zu diesem Thema



Bischof Bünker:
"Eigene Feiertage
für alle Religionen"
👍 1 💬 1



**Premiere für den
Nuntius**

Warum Neubauer das Buch geschrieben hat? Weil er überzeugt ist, dass jeder – von der katholischen Taufpatin bis zum suchenden Atheisten – heute das drängende Bedürfnis hat, eine ganz persönliche Antwort auf die Nöte der Welt zu geben. Und was liegt für ihn näher, als seine eigenen Erfahrungen aus zweieinhalb Jahrzehnten Mission in verschiedenen Formen weiterzugeben?

Mission Possible - Faszination für den Glauben wecken (Otto Neubau...



Er lässt sich dabei nicht nur selbst über Gott und die Welt aus, sondern auch unterschiedliche Menschen (Prominente wie Barbara Stöckl oder Gregor Gysi ebenso wie unbekannte Zeitgenossen) ihre jeweils eigene Gottesbeziehung schildern. Das sind bei der einen drei knappe Sätze und beim anderen eine ganze Buchseite. Auch Neubauer selbst erzählt aus seiner eigenen Lebensgeschichte und gleicht seine Ausführungen immer wieder mit passenden Bibelstellen ab. Nachdem er zunächst darlegt, warum unsere Gesellschaft überhaupt Mission braucht, erarbeitet er für seine Leser in zehn Kapiteln, wie sie gelebt werden kann, und stellt dabei auch zwanzig Best-Practice-Beispiele vor.

Den zehn Kapiteln mit unterschiedlichen Fragestellungen folgen ganz konkrete Kurskonzepte für jene, die das Buch nicht bloß zur Festigung der eigenen Position als Christen zur Hand nehmen wollen, sondern etwa im Rahmen einer Leitungsfunktion auch andere zur Missionierung anleiten und dabei bestärken wollen. Inwieweit sich die Theorie

dann tatsächlich in die Praxis umsetzen lässt, muss jeder für sich selbst herausfinden. Neubauer jedenfalls, so scheint's, ist überzeugt, dass es gelingen kann, wenn man sich darauf einlässt.

Otto Neubauer: Mission Possible
Herder; 288 Seiten; 25,80 Euro